



Inhaltsverzeichnis

- 1.) Rückblick und Ausblick im September 2022
- 2.) Kleine Veränderung, große Wirkung
- 3.) Beratungsangebote im IBF
- 4.) Kontakt zu uns

1.) Rückblick und Ausblick im September 2022

Wir können auf einen ereignisreichen und erfreulichen Sommer zurückblicken. Auch die Ferien konnten nach zweijähriger Entbehrung wieder mehr oder weniger „normal“ und in vollen Zügen genossen werden.

Das schöne Wetter nutzte das IBF auch dieses Jahr wieder für zwei Frauenfrühstücke im Park (Picknick) und die Arabischschule IKRA konnte ihren Schüler*innen ein Abschlussfest des Schuljahres im Kletterpark anbieten. Die Teilnahme am Spielfest bei Sonnenschein Anfang Juli brachte auch wieder viel Freude für Jung und Alt. Genauso tauschten sich MiMi Lotsinnen und das Team der Mittagsbetreuung an der Albert-Schweitzer-Schule zum Ende des Schuljahres aus. Sowohl an dieser Grundschule als auch im Rahmen der IKRA Muttersprachenschule betreute und unterrichtete das IBF im letzten Jahr jeweils rund 80 Kinder.

Zusätzlich fanden zahlreiche Veranstaltungen zum Thema Gesundheit (MiMi) und Bildung (BILO) statt. Apropos BILO - hier gibt es einen neuen, überarbeiteten Projektflyer, der auch auf der [Homepage](#) abrufbar ist. Danke an das Landratsamt für die grafische Gestaltung. Im Zuge des Projektes gab es in diesem Sommer auch einige Vorträge zum Bildungssystem mit dem Schwerpunkt auf Kinder mit

besonderem Förderbedarf auf Deutsch, Türkisch, Somalisch und Persisch. Hier wurde insbesondere auf alternative Wege und Einrichtungen sowie Schulen in Stadt und Landkreis aufmerksam gemacht und mögliche Vorurteile angesprochen.

Bei all diesen Angeboten wurde die ukrainische Frauengruppe mit eingebunden, so besuchten die Frauen Vorträge zum Bildungssystem und zum deutschen Gesundheitssystem sowie das open air Konzert der Musikschule am Kessler Field.

IBF Unterstützerinnen und Ehrenamtliche waren auch aktiv. Es fand erneut ein Vortrag aus dem Kreis unserer Migrantinnen über China und die Provinz Szechuan statt. Lan Wang brachte nicht nur tolle Bilder, sondern auch zahlreiche Accessoires, Kulturgegenstände, Tee und Musik mit. Es war ein genussvoller Vormittag. Nicht zu vergessen sind die ehrenamtlichen Helferinnen, die unsere ukrainische Frauengruppe („Ankommen in Schweinfurt“) seit dem Frühjahr unterstützen.

Wie bereits in früheren Newslettern berichtet wurde, besteht eine hohe Nachfrage für das Beratungsangebot zur beruflichen Integration von Frauen und Müttern aus anderen Herkunftsländern am Arbeitsmarkt. Dazu wird einerseits das Projekt BILO mit seiner Vortragspalette

genutzt, um für Information und Motivation zu sorgen, aber auch Gastvorträge können unterstützen. So konnte bei einer Gesprächsrunde im Juli im Rahmen des Frauenfrühstücks das bfg seinen neuen Teilzeit [Lehrgang](#) zur Vorbereitung zur Prüfung zur Kinderpfleger*in vorgestellt werden. Weitere Angebote in dieser Richtung werden auch im Herbst stattfinden.

Bei diesem Prozess ist Sprache essentiell. Deshalb wird das Team auch weiterhin daran arbeiten das niedrigschwellige Deutschkursangebot zu forcieren.

Beim Ausbau des Angebots ist nach wie vor der Kooperationspartner „DaMigra“ (Dachverband der Migrantinnenorganisationen) behilflich und bietet auf regelmäßiger Basis Veranstaltungen online oder in Präsenz an – in letzter Zeit auch gehäuft zum Thema Einstieg ins Berufsleben.

Die Vernetzung verschiedener Einrichtung der Stadt trägt dazu bei, Angebote bekannt zu machen und den Integrationsprozess zu unterstützen. So besuchte das IBF die [Berufsschule für Ernährung und Versorgung](#) mit einer Berufsschulklass. Gemeinsam diskutierte man Herausforderungen und Beobachtungen beim Zusammentreffen verschiedener Kulturen, das IBF stellte seine Arbeit vor und ehrenamtliche Helferinnen bereiteten

gemeinsam mit den Berufsschüler*innen Gerichte aus ihrer Heimat zu.

Nun einige Eindrücke...



Verschiedene „Koch-Stationen“



Gesprächsrunde vor dem gemeinsamen Zubereiten der Speisen



Indische „Station“ oben,
chinesische Station rechts



Gut besuchter, persischer BILO Vortrag zu Fördermöglichkeiten im Bildungssystem:



Ukrainische Gruppe beim open Air Konzert.

Lan beim Vortrag über Szechuan. Weitere Eindrücke [hier](#).



Helferinnen unterstützen die Kinder der IKRA Schule beim Klettern...



Kurzvideo vom Ausflug zum Kletterwald am Baggersee [hier](#).

Mit etwas Wehmut verabschieden wir uns von einem schönen Sommer. Es gibt jedoch einiges im Herbst, worauf man sich freuen darf: nach langer Pause kann das IBF wieder im Rahmen der Nacht der Kultur die Türe für kulturinteressierte Besucher*innen öffnen (22. Oktober 2022). In gewohnter Art wird es für die Gäste ein Essen zum Auftakt geben. Diesmal erwartet die Gäste ein ägyptisches Nationalgericht. Näheres erfahren Sie im

Aushang/Programm in der Anlage. Zusätzlich wird dieses Jahr orientalische live Musik den Abend im IBF begleiten.

Im Rahmen des Frauenfrühstücks, das jeweils donnerstags um 10.00 Uhr im IBF stattfindet, sind Gäste zum Vortrag und zum Austausch eingeladen, so der Paritätische Wohlfahrtsverband sowie die Agentur für Arbeit. Außerdem ist ein Treffen mit dem Müttergenesungswerk im FiZ geplant. Zum Thema Berufsausbildung als Mama gibt es einen offenen BILO Vortrag auch im Rahmen des Angebotes im FiZ. Die engagierten Mitarbeiter*innen der IBF Projekte werden im Herbst mit Wissen versorgt. So wird es eine vertiefende Schulung für die IKRA Lehrkräfte geben. Die BILOs können sich über einen Austausch zum Thema berufliche Perspektiven in Schweinfurt austauschen.

Alle bereits bekannten bzw. öffentlichen Termine sind dem Aushang zu entnehmen, welcher diesem Newsletter angehängt ist oder können auf der [IBF Website](#) heruntergeladen werden. **Wichtig:** neue Deutschkurse starten im Herbst. Interessierte können sich kurzfristig im IBF melden. Auch wird es eine Konversationsgruppe für Interessierte mit guten Deutschkenntnissen geben.

2.) Kleine Veränderung, große Wirkung

Wie im letzten Newsletter angekündigt, nahmen sich das IBF Team und der Vorstand vor, die Sommerpause für ein „Shape-up“ des Arbeitsumfeldes im IBF zu nutzen. Dank der Gustav-Gunsenheimer-Stiftung stand auch etwas Budget hierfür zur Verfügung. Nach der Planungsphase ging es ans Entrümpeln und weitergeben gut brauchbarer aber für die Arbeit unzulänglicher Ausstattung. Vor allem wurde auch vieles entsorgt. So voll kann ein Familienauto dabei werden:



Dank der großartigen Unterstützung der Mitarbeiter vom Bauhof war alles blitzschnell versorgt.

Um nichts zu verschwenden, wurden alle Möglichkeiten genutzt, um Brauchbares an den Mann bzw. an die Frau zu bringen.

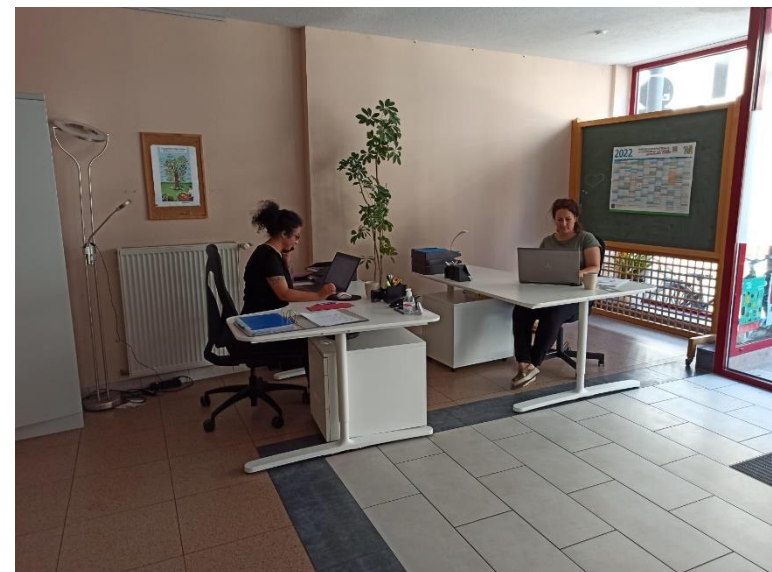
Mit einigen neuen Möbeln, etwas Umstellen und Aussortieren wurden 3 gut ausgestattete Arbeitsplätze organisiert, zusätzlich ein großzügiger Beratungsplatz geschaffen, sowie die täglichen Abläufe vereinfacht. Außerdem verschaffte die Umsortierung mehr Platz im großen Allzweckraum im Erdgeschoss sowie im Kursraum im Obergeschoss.

Das ruhigere Bild, das durch mehr Ordnung und Gleichförmigkeit geschaffen wurde, wirkt nun auch einladender, großzügiger und professioneller.

Ein Herzliches Dankeschön an alle Helfer*innen, Mitarbeiterinnen und dem Vorstand.



Die Mitarbeiterinnen würden sich auch über eine Verbesserung der Beleuchtung freuen. Ideen und/oder Kapital sind jederzeit willkommen 😊.





3.) Beratungsangebote im IBF

Hier finden Sie in gewohnter Weise die weiteren laufenden Angebote des IBF im Überblick.

- **Anerkennung im Ausland erworbener Schul- und Berufsabschlüsse**

Sie haben in Ihrer Heimat einen Schul- oder Berufsabschluss gemacht und möchten diesen in Deutschland anerkennen lassen oder sich über die individuell verschiedenen

Möglichkeiten der Anerkennung informieren? Sie benötigen Hilfe oder haben Fragen? Sie wohnen in der Stadt oder im Landkreis Schweinfurt? Dann kommen Sie zur Beratung vorbei!

Vielleicht kennen Sie Migrantinnen oder Migranten, für die eine solche Beratung interessant sein könnte...

Vorherige Terminabsprache mit Larissa Fuchs ist notwendig.

- **Allgemeine Beratung**

Falls Sie Fragen zu Papieren, Briefen, Behörden, Schule oder Ähnliches haben, kontaktieren Sie uns über Email/telefonisch oder kommen Sie zu unseren Öffnungszeiten ins IBF. Wir versuchen selbstverständlich, weiterzuhelfen oder weiterzuvermitteln.

- **BILO und MiMi**

Weiterhin bieten wir Informationsveranstaltungen zu Gesundheitsthemen an. Melden Sie



sich gerne bei Interesse als Teilnehmer*in oder als Anbieter*in. Diese Informationsveranstaltungen werden individuell geplant! Sowohl Präsenz- als auch Onlineveranstaltungen sind möglich, wenn mindestens acht

Personen angemeldet sind. Verschiedene Sprachen sind verfügbar. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bei Larissa Fuchs.

Nutzen Sie auch gerne weiterhin das Angebot der Bildungslots*innen: Melden Sie sich bei Interesse an einem muttersprachlichen oder deutschsprachigen Vortrag zu Bildungsthemen bei Jasmin Khalifa.



Veranstaltungen können im privaten Umfeld, im IBF oder unter anderem in Schulen oder Kindergärten geplant werden.

4.) Kontakt zu uns

Abschließend finden Sie nachfolgend unsere Kontaktdaten. Melden Sie sich gerne bei uns! Unsere Öffnungszeiten sind Mo, Di, Do und Fr 9.00 – 12.00 Uhr, sowie Mo und Di nachmittags 13.00 - 15.00 Uhr.

IBF e.V.

Obere Straße 14
97421 Schweinfurt

Telefon / Email:

09721 541 98 18
info@ibf-schweinfurt.de

Projektleiterinnen:

Simin Mange

s.mange@ibf-schweinfurt.de

Larissa Fuchs

l.fuchs@ibf-schweinfurt.de

Jasmin Khalifa

j.khalifa@ibf-schweinfurt.de

www.ibf-schweinfurt.de

<https://www.facebook.com/ibfev>



Vielen Dank an unsere Unterstützer!



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration

Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus

